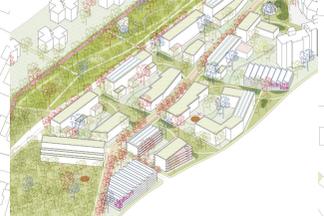




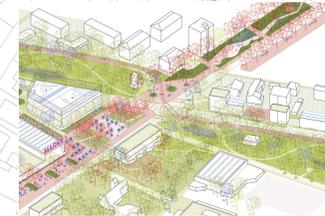
Waldpark

- *Grüne Lunge in der Mitte von Obertshausen
- *Wald wird transparent und sicher gestaltet
- *Wasserrückhaltung als Gestaltungselement, Entwicklung des gebiets zu einer Schwammstadt
- *Hinzufügen von Funktionen wie Spiel- und Grillplätze
- *Rücksichtvolles Einfügen von Pavillons
- *Belebung durch Öffnung zu angrenzenden Siedlungen sowie die Integration des Radschnellweges



Wohnen am Waldpark

- *3-5 geschossigen Holzbauten am Waldpark
- *Großzügiges gemeinschaftliches und privates Grün
- *Da keine Tiefgaragen (s. Mobility Hub) geplant sind, kann das Grün üppig wachsen und das Regenwasser natürlich abfließen > 'Schwammstadt'
- *Grüne Trittsteine verbinden die bestehenden Wohnhäuser westlich der Leipziger Straße mit dem Waldpark, vergleichbar mit der grünen Durchwegung im Komponistenviertel in Obertshausen



Urbane Klammer / Campus der

- *Längliche Platzfolge über die Stadtstraße hinweg
- *Verbindung von Häusern und Obertshausen mit einer Strahlkraft bis tief in die Quartiere
- *Aktive Fronten am Markthaus
- *Ein multifunktionaler Marktplatz in der Mitte
- *Verbindung zum Waldpark
- *Platz des Spiels mit Boule, Skaten und Kinderspiel
- *Diagonalführung für Radschnellweg
- *Reduktion der Verkehrsflächen zugunsten des öffentlichen Raums



Mobility Hub / Quartiersgarage

- *5 Parkgeschosse mit Mobility Hub im EG
- *Keine Tiefgaragen in den Höfen der Wohnhäuser nötig > weniger Beton, weniger Kosten und mehr Grün
- *intermodale Elektromobilität für das Quartier
- *recyclierbarer Stahlbau
- *Treffpunkt

Viefältige Wohntypologien

- *Gemeinschaftliches Wohnen
- *Seniorenwohnen
- *Baugruppen
- *Bauträgerprojekte

Aufwertung / Ergänzung Wohnen Bestand

- *Verlegung Parkplätze in Quartiersgarage
- *Anschluss an aufgewertete Freiflächen
- *Ergänzung Wohnungsbau möglich

Bibliothek / Volkshochschule

- *Katalysator für neue Entwicklung
- *Foyer und Gastronomie im Erdgeschoss
- *Klassenräume in den Obergeschossen

2x Wohnen und Arbeiten

- *Wohnen oder Büros in den Obergeschossen
- *Einzelhandel und Gemeinschaftsnutzungen im EG
- *Parken in der Tiefgarage

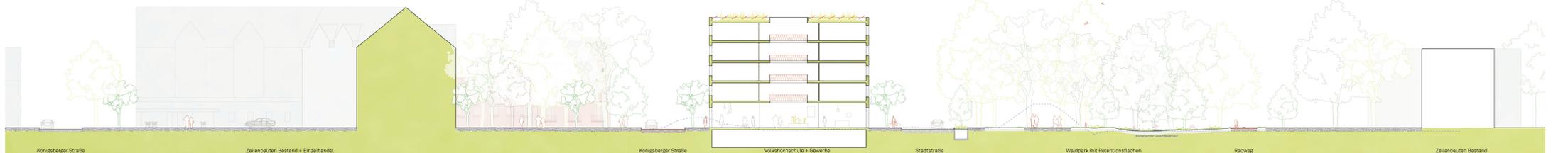
Markthaus

- *das Markthaus wird Teil der Stadt
- *im hinteren Bereich zweigeschossige Aufstockung
- *Parken im neuen vorgelagerten Bibliotheksgebäude
- *Neugestaltung der Außenflächen

Soziales Zentrum im Wald

- *Holzpavillons zwischen den Bäumen
- *Gemeinsame Lichtung
- *Klettern an der Wand der Sporthalle im Wald
- *Grundschule, Kirche im Wald, Kindergarten

Konzeptplan M 1:1000



Schnitt B-B M 1:200